Pressemitteilung

Stadt Herne
Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

19. November 2026

Mehr Raum für Spiel und Sport: Stadt Herne eröffnet neuen Spielplatz Heisterkamp und Bewegungsparcours

Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda hat am Mittwoch, 18. November 2026, den umfassend modernisierten Spielplatz Heisterkamp sowie den neuen Bewegungsparcours im Sportpark Eickel offiziell freigegeben. Mit den beiden Projekten aus dem Stadterneuerungsprogramm „Soziale Stadt Wanne-Süd“ sind im Quartier moderne, barrierefreie Treffpunkte für alle Generationen entstanden.

Gemeinsam mit Vertreter*innen der beteiligten städtischen Fachbereiche Stadtgrün, Kinder-Jugend-Familie sowie Umwelt und Stadtplanung übergab das Stadtoberhaupt nun gleich zwei neue Freizeitangebote an die Bürger*innen. „Mit dem modernisierten Spielplatz und dem inklusiven Bewegungsparcours werten wir Wanne-Süd weiter nachhaltig auf“, betonte Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda bei der Eröffnung. „Wir schaffen hier lebendige Treffpunkte im Grünen, an denen Kinder, Jugendliche und Erwachsene – ob mit oder ohne Beeinträchtigung – ganz selbstverständlich zusammenkommen und aktiv sein können. Wir wollen so auch unsere Auszeichnung als fitteste Stadt Deutschlands mit Leben füllen.“

Spielspaß für Kinder und Jugendliche

Der Spielplatz Heisterkamp bietet individuell gestaltete Angebote für verschiedene Altersgruppen. Im südlichen Bereich kommen die jüngeren Besucher*innen auf ihre Kosten: Neben einer aufgearbeiteten Kletter-Rutsch-Kombination mit neuem Fallschutzsand und Sitzsteinen laden eine Spielwand und ein Sandspieltisch zum Entdecken ein. Für ältere Kinder stehen unter anderem ein Kletterturm, eine Trampolinkombination, ein inklusives Familienkarussell, eine Schaukelkombination, eine Wippe sowie ein Balancierbalken bereit. Der nördliche Teil richtet sich gezielt an Jugendliche. Hier sorgen Tischtennisplatten, Spieltische, ein Streetball-Korb, ein Trend-Spielfeld für Fußball-Volleyball, auch Teqball genannt, sowie ein Ninjaparcours für sportliche Herausforderungen.

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
0 15 12 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse

Kinder und Jugendliche gestalteten die Pläne mit
In die Planung flossen die Ideen der künftigen Nutzer*innen direkt ein. In einer gemeinsamen Beteiligungsaktion der Fachbereiche Kinder-Jugend-Familie, Stadtgrün sowie Umwelt und Stadtplanung mit dem Stadtteilmanagement Wanne-Süd und Kinderanwältin Bibi Buntstrumpf konnten Kinder und Jugendliche ihre Wünsche äußern. Diese wurden bei der Umsetzung weitestgehend berücksichtigt.

Inklusiver Bewegungsparcours im Sportpark Eickel
Nur wenige Schritte entfernt ergänzt der neue Bewegungsparcours auf rund 160 Quadratmetern das bestehende Sportangebot im Sportpark Eickel rund um Minigolf, Boulebahn, Skatepark und Multifunktionsfeld. Die Anlage wurde in enger Abstimmung mit dem Arbeitskreis Barrierefreies Bauen als Mehrgenerationenparcours konzipiert und ist in dieser Form einmalig im Herner Stadtgebiet. Acht Fitnessgeräte ermöglichen ein vielseitiges Training von Ausdauer, Kraft, Gleichgewicht und Beweglichkeit – darunter ein Armfahrrad, ein Skilanglauftrainer, eine Balancierstrecke sowie ein spezieller Rollstuhltrainer. Ein fugenloser Fallschutzbelag und ein zwei Meter breiter, barrierefreier Weg von der Stichstraße Heisterkamp sorgen dafür, dass die Fläche problemlos mit Rollstühlen und Rollatoren erreichbar ist. Hinweistafeln mit QR-Codes erklären die richtige Nutzung der Geräte per Smartphone.

Bauzeit, Kosten und Finanzierung
Der Bewegungsparcours im Sportpark Eickel wurde von April bis September 2026 für rund 160.000 Euro errichtet. Die Umgestaltung des Spielplatzes Heisterkamp lief von November 2025 bis November 2026; die Gesamtkosten inklusive der Umgestaltung des Außengeländes Heisterkamp belaufen sich auf rund eine Million Euro. Beide Maßnahmen wurden über Städtebaufördermittel des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen sowie durch einen Eigenanteil der Stadt Herne finanziert. Die beiden Projekte sind Teil des mehrjährigen Handlungsprogramms „Soziale Stadt Wanne-Süd“, mit dem der Stadtteil seit 2017 durch aufgewertete Straßen, Brücken, Parks und Spielplätze als Wohnstandort gestärkt wird.

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
0 15 12 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse

Hinweis an die Redaktionen:
Zu dieser Meldung erhalten Sie Bildmaterial unter folgendem Link:

https://herne.sharefile.eu/public/share/web-s68a88e7cb86949a397838c8b19851b85

Bitte nennen Sie als Urheber Thomas Schmidt, Stadt Herne.

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
0 15 12 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse